

FFH Nr.	T G Nr	Teilgebiet/ Bezeichnung	Vorhandener Schutz nach NAGBNatSchG	empfohlene (zusätzliche) Sicherung	Zeitliche Priorität (* niedrig - *** hoch)	Umsetzung
22		Hohes Moor im Bereich des LK ROW (153 ha von 853 ha im LK ROW)	NSG LÜ 13, kleinflächig LSG 120 (Altverordnung)	Anpassung und Erweiterung der NSG-VO	**	
27		Schwingetal (nur 42,3 ha der 1.961 ha Gesamtfläche im LK ROW)		NSG , als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, P + E-Maßnahmen, Maßnahmen der EG-WRRL	***	
30		Oste mit Nebenbächen (Übersicht Gesamtgebiet im LK ROW: 3.729 ha)	NSG LÜ 273 (neu), LSG ROW 121 (alte VO), §30, VO nach §41NNatG i.V.m. § 75 NWG (Befahrverbot mit Booten aller Art auf der Oste oberhalb von Volkensen, und Bever oberhalb Bevern vom 1.3. bis 15.7. sowie ggf. zusätzlich Allgemeinverfügungen)	NSG- Ausweisung, Anpassung/Erweiterung LSG , als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, LÖWE / Eigenbindung im Landeswald, Eigenbindung/ Verträge auf Bundesflächen (Truppenübungsplatz), sonstige freiwillige Vereinbarungen, ggf. Grunderwerb, P + E-Maßnahmen, Maßnahmen der EG-WRRL	** - ***	
30	1	Oste von Sittensen bis Zeven (1.110 ha)	Überwiegend LSG ROW 121 (alte VO), §30, VO nach §41 NNatG und 75 NWG (Befahrverbote für Boote vom 01.03. bis 15.7) für Oste oberhalb Volkensens, zusätzlich Allgemeinverfügungen nach §41 NNatG bei Niedrigwasser	NSG-Ausweisung als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, Grunderwerb (v.a. für Gewässerrandstreifen), P+ E-Maßnahmen, Waldgebiet bei Groß Meckelsen (NLF) – Eigenbindung (LÖWE)	**	
30	2	Oste von Zeven bis BRV (ca. 1.110 ha)	Teilweise LSG ROW 121 (alte VO), §30, Allgemeinverfügungen nach §41 NNatG bei Niedrigwasser	NSG (viele naturnahe Bereiche), alternativ ggf. LSG-Anpassung mit Grünlandumbruchverbot, als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, P + E-Maßnahmen	**(*)	
30	3	Beverniederung bis zur Kreisgrenze bei Farven (ca. 673 ha),	Größtenteils ungeschützt, untere Bever: z.T. LSG 121 (alte VO), §30, VO nach §41 NNatG und 75 NWG (Befahrensverbote für Boote vom 01.03. bis 15.7) für obere Bever, Allgemeinverfügungen nach §41 NNatG bei Niedrigwasser	NSG-Ausweisung (Vorplanungen der Bez.Reg. für Untere Bever vorhanden, als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, P + E-Maßnahmen	***	
30	4	Beverner Wald (132 ha)	neues NSG vom NLWKN ausgewiesen (FFH-RL umgesetzt)	NSG	-	NSG-Verfahren abgeschlossen
30	5	Kammolchbiotop Beverner Wald (54 ha)		NSG , Waldumweltmaßnahmen / Vertragsnaturschutz im Wald, Artenschutzmaßnahmen Kammolch (P+E-Maßnahmen)	**	
30	6	Badeniederung und Hollenbeck (insg. 328 ha)	Überwiegend LSG ROW 124 (alte VO), §30	NSG (mit Zonierung), als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, ggf. Flächenankauf (z.B. für Uferrandstreifen; zzt. fast nur Privatflächen), P+ E-Maßnahmen (insb. Vossmoor),	**	
30	7	Twisteniederung (147 ha)	§30, kleine Teile LSG ROW 33	NSG , ggf. Flächenankauf für Gewässerrandstreifen, als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, P + E-Maßnahmen (Moorflächen)	***	
30	8	Wittmoor (166 ha)		Bereits öffentliches Eigentum, vertragliche Vereinbarung mit der Bundesforstverwaltung? , Managementplanung und Umsetzung von Maßnahmen durch die Bundesforstverwaltung (insb. Maßnahmen für pflegebedürftige Biotoptypen)	**	Zurzeit kein weiterer Handlungsbedarf
30	9	Knüllbach, Sellhorner Bach (147 ha)	§30	NSG , ggf. Flächenankauf für Gewässerrandstreifen, als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, P + E-Maßnahmen bei pflegebedürftigen Offenlandbiotopen	***	
30	10	Ramme (18,6 ha)		Maßnahmen der EG-WRRL , Gewässerrandstreifen (Vermeidung von Nährstoffeinträgen) / Flächenkauf, angepasste Gewässerunterhaltung	***	
31		Huvenhoopssee, Huvenhoopsmoor (139 ha)	NSG LÜ 247 (geht über die Grenzen des FFH-Gebiets hinaus)	Anpassung der NSG-VO , dabei sind nur geringfügige Änderungen notwendig, P + E-Maßnahmen insbesondere im Bereich um den Huvenhoopssee (überwiegend schlechter Erhaltungszustand)	**	
32		Bullensee, Hemelsmoor (292 ha)	Zu 99% über die NSG LÜ 108 und NSG LÜ 27 abgedeckt	Anpassung der NSG-VO , dabei sind nur geringfügige Änderungen notwendig, P + E- Maßnahmen	**	
33		Untere Wümmeniederung, Teilgebiet: Wörpe im LK ROW (nur ca. 2 ha)	-	NSG-/LSG-Ausweisung (Abstimmungen mit dem LK OHZ , in dem sich die größeren Flächenanteile der Wörpe innerhalb des FFH-Gebiets befinden), Maßnahmen der EG-WRRL, Gewässerrandstreifen (Vermeidung von Nährstoffeinträgen) / Flächenkauf, angepasste Gewässerunterhaltung	***	

38		Wümmeniederung (Übersicht Gesamtgebiet im LK ROW, 4.567 ha)	Überwiegend LSG: LSG-ROW 1, 20, 14 und 18, (Altverordnungen), in Teilen NSG: NSG-LÜ 19, 63, (Altverordnungen) 47, 184, 105 und 252 (neuere Verordnungen), §30 Flächen, VO nach §41NNatG i.V.m. § 75 NWG (Befahrverbot mit Booten aller Art nördl. Stemmerfeld für die Wümme vom 1.3. bis 15.7.), zusätzlich Allgemeinverfügungen	Überwiegend NSG- Ausweisung, teilweise LSG-Ausweisung , als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, P + E-Maßnahmen, ggf. weiterer Grunderwerb, Maßnahmen der EG-WRRL	* - ***	
38	1	Wümme zwischen Rotenburg und Kreisgrenze zum LK Verden (ca. 1.162 ha)	Überwiegend LSG ROW 1, im Westen NSG 19 und NSG 63, §30	Voraussichtlich NSG-Ausweisung und gleichzeitige Anpassung der bestehenden NSG-Verordnungen, als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, ggf. weiterer Grunderwerb, sonstige freiwillige Vereinbarungen, P + E-Maßnahmen insbesondere auf pflegebedürftigen Offenlandbiotopen, Maßnahmen der EG-WRRL	**	
38	2	Wümme zwischen Lauenbrück und Rotenburg (547 ha)	LSG ROW 14 (nahezu flächendeckend), §30	NSG Ausweisung , als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, ggf. weiterer Grunderwerb, sonstige freiwillige Vereinbarungen, P + E-Maßnahmen insbesondere auf pflegebedürftigen Offenlandbiotopen, Maßnahmen der EG-WRRL	**	
38	3	Kinderberg und Stellbachniederung (437,28 ha)	LSG ROW 14 (<50% der Fl., umfasst v.a. die Niederung, nicht die Dünenbereiche) §30	NSG-Ausweisung (ggf. getrennt für Aue mit Bruchwaldgebiet und Dünengebiet Kinderberg), P + E-Maßnahmen, als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, ggf. Flächenkauf	** - ***	Zurzeit im Ausweisungsverfahren als NSG
38	4	Schneckenstiege (200,3 ha)	Teilweise NSG LÜ 105, dieser Teilbereich ist gleichzeitig als EU-Vogelschutzgebiet V22 gemeldet	Anpassung und Erweiterung der NSG-VO (sowohl an die Erfordernisse des FFH- als auch Vogelschutzgebiets V 22), als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz und Flächenkauf (v.a. Ackerflächen), P + E-Maßnahmen; Managementplanung erfolgt durch NLWKN	***	
38	5	Ekelmoor (744,6 ha)	NSG LÜ 47, LSG ROW 14, §30, VO nach §41NNatG i.V.m. § 75 NWG für die Wümme (Befahrverbot mit Booten aller Art nördl. Stemmerfeld vom 1.3. bis 15.7. sowie zeitweise zusätzlich Allgemeinverfügungen	Anpassung und Erweiterung der NSG-VO LÜ 47 , als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, Flächenkauf (Ackerflächen, die sich bisher nicht im NSG befinden), Grünlandumbruchsverbot im bisher ungeschützten Bereich, Extensivierung der Grünlandnutzung	**	
38	6	Veerse und Hemslinger Moor (644,9 ha, davon 325,5 Veerse und 319,4 Hemslinger Moor)	NSG LÜ 184 (Hemslinger Moor), LSG ROW 18 (kleiner Bereich), §30, Veerse: VO nach §41NNatG i.V.m. § 75 NWG (Befahrverbot mit Booten aller Art oberhalb der Straße Barelsdorf-Veerse vom 1.3. bis 15.7. sowie zeitweise zusätzlich Allgemeinverfügungen	Veerse: NSG-Ausweisung, Hemslinger Moor: Anpassung der NSG-VO , ggf. Abgrenzung ändern: Auenbereich dann zum NSG Veerse, als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, P + E-Maßnahmen, ggf. weitere Maßnahmen zur Wiedervernässung des Hemslinger Moores	* (Hemslinger Moor) - *** (Veerse)	Zurzeit im Ausweisungsverfahren als NSG
38	7	Rodau, Wiedau, Trochel (837 ha, davon 298 ha Rodau 330,3 ha Wiedau und 208,6 ha Trochel)	LSG ROW 20 (umfasst ca. 50% ohne Trochel), LSG ROW 6 (kleiner Bereich), §30, VO nach §41NNatG i.V.m. § 75 NWG (Befahrverbot mit Booten aller Art in Teilbereichen der Rodau u. Wiedau vom 1.3. bis 15.7. sowie zeitweise zusätzlich Allgemeinverfügungen	NSG-Ausweisung , als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, ggf. GLB-Ausweisung (Hecken bei Brockel – Bechsteinfledermaus), P + E-Maßnahmen (für pflegebedürftige Biotope, auch für Heckenstrukturen bei Brockel (überaltert)), ggf. Flächenkauf bei vereinzelt Heide-/Moorflächen; Trochel : Managementplan vorhanden	***	
38	8	Walle (nur ca. 20 ha im LK ROW, Rest: LK VER)		LSG , Maßnahmen der EG-WRRL, ggf. Flächenkauf	-	Als LSG durch LK VER ausgewiesen
39		Wiestetal, Glindbusch, Borchelsmoor (Übersicht Gesamtgebiet 837 ha)	NSG (gr. Teile des Glindbuschs), §30, Wieste: VO nach §41NNatG i.V.m. § 75 NWG (Befahrverbot mit Booten aller Art oberhalb Clüversborstels vom 1.3. bis 15.7. sowie ggf. zusätzlich Allgemeinverfügungen	NSG-Ausweisung/ Anpassung , als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, ggf. Flächenkauf (insb. Uferrandstreifen), P + E-Maßnahmen (insb. Borchelsmoor mit Wiedervernässung)	-	
39	1	Wiestetal (ca. 530 ha)	§30, VO nach §41 NNatG i.V.m. § 75 NWG (Befahrverbot mit Booten aller Art oberhalb Clüversborstels vom 1.3. bis 15.7. sowie ggf. zusätzlich Allgemeinverfügungen	NSG-Ausweisung , als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, ggf. Flächenkauf (insb. Uferrandstreifen), P + E-Maßnahmen	-	NSG-Verfahren abgeschlossen
39	2	Glindbusch (ca. 200 ha)	Überwiegend bereits NSG LÜ 84, (LSG ROW 19), §30	Erweiterung und Anpassung der bestehenden NSG-VO (Vorplanungen der Bez.Reg. vorhanden), als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, weitere Vereinbarungen z.B. zum Schutz des Kriechenden Sellerie), P + E-Maßnahmen	-	NSG-Erweiterung abgeschlossen, Teilgebiete als LSG ausgewiesen
39	3	Borchelsmoor (ca. 100 ha)	§30	NSG-Ausweisung (Vorplanungen der Bez.Reg. vorhanden), P + E-Maßnahmen, als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz	-	NSG-Verfahren abgeschlossen
40		Großes und Weißes Moor (441 ha)	NSG, §30	Anpassung der NSG-Verordnung , P+E- Maßnahmen, als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz	-	NSG-Erweiterung abgeschlossen

189	Niederung von Geeste und Groove (495 ha, davon 165,4 im LK ROW)	Vollständig LSG (Altverordnungen): überwiegend LSG ROW 122, im Osten LSG ROW 123, §30	NSG-Ausweisung/LSG-Anpassung , Maßnahmen der EG-WRRL, ggf. Ankauf von Gewässerrandstreifen, P + E- Maßnahmen, als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz, Abstimmung mit LK CUX zur Sicherung	**	
196	Franzhorn (143,6 ha)	§30	Gem. RdErl. d. ML u. MU v. 27.2.13 als NSG zu sichern, Eigentümer NLF, Wiese außerhalb der NLF-Flächen durch §30 geschützt, weitere kl. Restflächen (ca. 10 ha, Wald): ggf. Flächenkauf, Managementplan vorhanden	*	
198	Spreckenser Moor (63,4 ha)	§30	Voraussichtlich NSG-Ausweisung , P+ E-Maßnahmen (Entkusselung), ggf. Flächenkauf	***	
199	Hahnenhorst (65,2 ha, davon 14,6 ha im LK ROW)	§30?	NSG-Ausweisung evtl. durch LK STD (Abstimmung noch erforderlich), Waldumweltmaßnahmen oder sonstige vertragl. Vereinbarungen (nur ein Eigentümer im LK ROW), ggf. Flächenkauf	**	
226	Borstgrasrasen bei Badenstedt (6,93 ha)	§30 (vollständig)	NSG/LSG-Ausweisung , Pflege optimieren	***	
227	Sotheler Moor (67 ha)	§30	NSG-Ausweisung , P+ E-Maßnahmen (Entkusselung), ggf. Flächenkauf	***	
241	Stellmoor und Weichel (219,8 ha)	§30	Gem. RdErl. d. ML u. MU v. 27.2.13 als NSG zu sichern, Eigentümer NLF, Managementplan vorhanden	*	
254	Wolfgrund (43,4 ha)	NSG LÜ 66, §30	Anpassung der NSG-VO , P + E- Maßnahmen	**	
255	Wedeholz (183 ha, davon 13,5 ha im LK ROW)	§30	NSG/LSG-Ausweisung durch LK VER (Abstimmung mit LK VER noch erforderlich) da geringe Flächengröße im LK ROW	***	
256	Moor am Schweinekobenbach (63,8 ha)	§30	NSG-Ausweisung , P+ E-Maßnahmen (Entkusselung), Flächenkauf und Bewirtschaftungskonzept (Grünlandflächen)	***	
276	Lehrde und Eich (gesamt: 762,8 ha, davon 234,1 ha im LK ROW)	LSG ROW 128, §30	NSG-Ausweisung , (ggf. Teilbereiche über LSG sichern), Abstimmung mit LK VER, P + E-Maßnahmen, ggf. Flächenankauf (insb. für Gewässerrandstreifen, Umsetzung von Maßnahmen des GEPL), als ergänzendes Angebot Vertragsnaturschutz	**	
425	Hepstedter Büsche (109,3 ha)		Gem. RdErl. d. ML u. MU v. 27.2.13 als NSG zu sichern, Eigentümer NLF, Managementplan vorhanden	*	
432	Ostesleifen zwischen Kranenburg und Nieder-Ochtenhausen (49,5 ha, davon 9,3 ha im LK ROW)	§30	Bis auf die Oste selber sind die Flächen über §30 oder über Landeseigentum bereits (weitgehend) gesichert; Maßnahmen der EG-WRRL, Abstimmung mit LK CUX, LK STD	***	

Vogelschutzgebiet				
V-Geb. NR.	Teilgebiet/ Bezeichnung	Vorhandener Schutz nach NNatG	empfohlene (zusätzliche) Sicherung	Zeitliche Priorität (* niedrig - *** hoch)
V22	Moore bei Sittensen (1929 ha): Mehrere Teilgebiete: Ekelmoor (weitere Unterteilung: Tister Bauernmoor, Ekelmoor (vgl. FFH-Geb. Nr. 38, TG 5) und Schneckenstiege (vgl. FFH-Geb. Nr. 38, TG 4)), Großes Everstorfer Moor (größtenteils im LK HAR) und Großes Moor bei Wistedt (nur LK HAR)	Das V-Geb. ist vollständig von verschiedenen NSG im LK ROW abgedeckt: NSG LÜ 47, 105 und 252, NSG LÜ 163 (LK STD zuständig)	Anpassung der bestehenden NSG-VO's	**

Abkürzungen, Erläuterungen und AnmerkungenAbkürzungen:

GEPL	Gewässerentwicklungsplan
NLF	Anstalt Niedersächsischer Landesforsten
TG	Teilgebiet, Nr. nur vergeben sofern ein Gebiet aus mehreren Teilgebieten besteht
P + E- Maßnahmen	Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen
WBK	Waldbiotopkartierung
EG-WRRL	(EU-) Wasserrahmenrichtlinie; Maßnahmen der EG-WRRL sind u. a. Herstellung der Durchgängigkeit der Gewässer und Verbesserung der Wasserqualität

<u>FFH-Gebiets-Nr.</u>	<u>Bezeichnung</u>
22	Hohes Moor
27	Schwingetal
30	Oste mit Nebenbächen
31	Huvenhoopssee, Huvenhoopsmoor
32	Bullensee, Hemelsmoor
33	Untere Wümmeniederung, untere Hammeniederung mit Teufelsmoor
38	Wümmeniederung
39	Wiestetal, Glindbusch, Borchelsmoor
40	Großes und Weißes Moor
189	Niederung von Geeste und Grove
196	Franzhorn
198	Spreckenser Moor
199	Hahnenhorst
226	Borstgrasrasen bei Badenstedt
227	Sotheler Moor
241	Stellmoor und Weichel
254	Wolfgrund
255	Wedeholz
256	Meer am Schweinekobenbach
276	Lehrde und Eich
425	Hepstedter Büsche
432	Osteschleifen zwischen Kranenburg und Nieder-Ochtenhausen

Anmerkungen:**Das Sicherungskonzept gilt vorbehaltlich einer genaueren und aktuelleren Prüfung!**

Kriterien für die zeitliche Prioritätensetzung: Eine besonders hohe zeitliche Priorität (***) haben aktuell in ihren Erhaltungszielen gefährdete Gebiete, die bisher noch keinen (ausreichenden) Schutzstatus haben, die sich gleichzeitig nicht im öffentlichen Eigentum befinden und die in den ersten beiden Tranchen gemeldet wurden (frühe Sicherungsfrist: bis Ende 2010).

In den durch **Fließgewässer** geprägten FFH-Gebieten (z.B. Wümme, Wieste, Oste) sind wasserwirtschaftliche Planungen und Maßnahmen von großer Bedeutung (Überschwemmungsgebietsausweisungen, Maßnahmenplanungen der EG-WRRL, GEPL, Unterhaltungsrahmenpläne). Diese Planungen und Maßnahmen sollen für die Sicherung der Gebiete bzw. für das Erreichen eines günstigen Erhaltungszustands in die naturschutzfachlichen Planungen und Maßnahmen integriert bzw. beachtet werden.